

Gesellenbriefe für 87 Absolventen

Freisprechung der Kreishandwerkerschaft nach der Sommerprüfung



Die erfolgreichen Absolventen freuen sich über ihre Gesellenbriefe.

Foto: privat

ALTkreis (r/fh). Bei der Freisprechung der Kreishandwerkerschaft haben 87 Auszubildende ihre Gesellenbriefe erhalten. Die Veranstaltung in der Aula der Berufsbildenden Schule Neustadt am Rübenberge stand im Zeichen der Fußball-Europameisterschaft.

Kreishandwerksmeister Thomas Hinze und die stellvertretende Bürgermeisterin von Neustadt, Heike Stünkel-Rabe, betonten in ihren Reden die Parallelen zwischen Sport und Handwerk: Zielstrebigkeit, Anpassungsfähigkeit und Durchhaltevermögen seien in beiden Bereichen unerlässlich. Diese Tugenden seien das Rückgrat der heutigen Wirtschaft und Gesellschaft. Der Vizepräsident der Handwerkskammer Hannover, Karsten Heineking, hob in seiner Laudatio hervor, dass die neuen Fachkräfte mit ihrem Können und Engagement wesentlich zur Zukunftssicherung beitrügen.

Durch das Programm führte erstmals der neue Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft

Die Absolventen aus dem Altkreis Burgdorf (in Klammern der Ausbildungsbetrieb):

- Metallbauer:** Bersan-Bakis Akcicek (Metallbau Burckhardt, Isernhagen), Mergim Osmani (Metallbau Burckhardt, Isernhagen), Jan Severiens (Metallbau Burckhardt, Isernhagen), Tanyar Stipek (Metallbau Burckhardt, Isernhagen), Jan Voltmer (Carsten Detert, Lehrte).
- Maler- und Lackierer:** Louis Heike (Boris Lautenbach, Isernhagen), Miguel Pustelnik (Ausstattungshaus Lardin, Isernhagen), Berkan Salman (Malerfachbetrieb Fachmann Farbe, Isernhagen), Juan Firo Talu (Lalk, Burgwedel).
- Anlagenmechaniker (Sanitär):** Nour Eddin Alboukan (Mirsad Kovacevic, Burgwedel), Semih Bektaş (Jordan, Isernhagen), Muhammed Dag (Karl Weymann, Lehrte), Didier Donfack Kana (Peter Behrens, Lehrte), Maxim Sattler (Schardt & Riedel, Sehnde).
- Elektroniker:** Marcus Hähnel (Stephan Macke, Burgwedel), Khalaf Sulaiman Khe-

Neustadt/Burgdorf, Mario Sonnenburg. Für musikalische Untermalung und eine festliche Atmosphäre sorgte die Band „The High Fives“ unter der Leitung von Alexander Barsch. Besonders ausgezeichnet wurden sechs Absolventen, die ihre Prüfungen mit sehr guten Noten abschlossen: der Elektriker Kilian Haak (Elektro Seeger, Wunstorf), die Maurer Joss Kammeier (Friedrich Duensing, Neustadt), Cihan Ergün (Ahmet Ergün, Lehrte) und Thomas Block (S+K Hausbau, Garbsen) sowie die Dachdecker Daniel Fast und Julius Hahne (beide Hanebutt, Neustadt).

Nach dem offiziellen Teil hatten die Gäste die Gelegenheit, vor der Fotowand Bilder zu machen und bei sommerlichen Temperaturen gekühlte Getränke beim Sekttempfang zu genießen.



Freuen sich über die erfolgreichen Prüfungen der Auszubildenden (von links): Obermeister Alfred Finke (Elektro), Obermeister Marc Werner (Sanitär), Mitarbeiterin Melanie Schaeffer, Geschäftsführer Mario Sonnenburg, Lehrlingswart Lars Rittermann (Maler), Kreishandwerksmeister Thomas Hinze, Obermeisterin Manuela Wegner (Friseur), der stellvertretende Obermeister Bastian Sieg (Tischler), Mitarbeiterin Anneke Noack, Obermeister Rainer Pelz (Dachdecker Burgdorf), Obermeister Mario Dammann (Dachdecker Neustadt), Obermeister Rainer Finke (Tischler) und der stellvertretende Obermeister Fred Klingenberg (Metall).

Foto: privat

Im Einsatz gegen Raser

Mit einer Laserpistole kontrolliert die Polizei neuralgische Stellen



Erwischt: An der Hannoverschen Straße in Großburgwedel darf maximal Tempo 50 gefahren werden. Foto: Sandra Köhler

BURGWEDEL (ks). Markus Willig steht an der Hannoverschen Straße in Großburgwedel, in Richtung Ortsausgang. Sein Streifenwagen parkt etwas versteckt in einer Einmündung. Bald beginnt der Feierabendverkehr, einige Autofahrerinnen und Autofahrer haben es eilig. Zu eilig. Willig ist Kommissar bei der Polizei in Großburgwedel. Er ist gekommen, um Raserinnen und Raser zu stoppen. Dafür hat sich das Kommissariat eine neue Laserpistole angeschafft. Sie liegt im Kofferraum bereit.

Stellen, an denen Autofahrerinnen und Autofahrer zu schnell unterwegs sind, gibt es viele. In Burgwedel zählt etwa die Würmseekreuzung dazu. Dort steht ein fest installierter Blitzler. Doch auch an anderen Stellen wird das Gaspedal gern einmal etwas tiefer durchgetreten als erlaubt – in Richtung Ortsausgang, vor Altenheimen oder Schulen. An genau solchen Stellen kommt die Laserpistole zum Einsatz. 30 bis 600 Meter umfasst deren Messumfang.

Einmal im Monat gebe es, wenn es das Einsatzgeschehen und die Personalsituation zuließe, eine größere Messaktion an verschiedenen Messpunkten, sagt Willig. Und die werden keineswegs willkürlich gewählt. Es

handele sich in der Regel um Orte, an denen es häufiger zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr komme, „oder Stellen, auf die wir von Bürgerinnen und Bürgern hingewiesen werden“, so der Polizeikommissar. Er ist der Experte für den Umgang mit dem Gerät, das einen Vorgänger mit dem Baujahr 1995 ersetzt hat.

Bevor es losgeht, checkt Willig das Gerät ausgiebig auf Funktionstüchtigkeit, macht diverse Probemessungen – und dokumentiert alles schriftlich. Das gilt auch für jeden einzelnen gemessenen Verstoß. Das ist nötig, damit die Daten vor Gericht Bestand haben. „Gerade Menschen, die beruflich auf ihren Führerschein angewiesen sind und eine Rechtsschutzversicherung haben, legen schon mal Einspruch ein“, weiß Willig. „Es geht nicht ums Abzocken, sondern um das verkehrserzieherische Gespräch“, stellt ein Kollege klar, der mit Willig im Einsatz ist. Denn gerade vor Schulen oder Altenheimen kann erhöhte Geschwindigkeit ernste Konsequenzen haben – dann nämlich, wenn dadurch schwächere Verkehrsteilnehmende gefährdet werden.

An der Stelle, an der heute gemessen wird, kommt das nicht

zum Tragen. Meist wüssten die Geblitzten sehr wohl, was sie falsch gemacht haben, berichtet Willig. So auch heute. „Sind wir zu leicht zu sehen?“, hatte eine Kollegin von ihm gerade gefragt, die mit im Streifenwagen sitzt. Denn viele Autos passieren mit deutlich unter 50 Stundenkilometern geradezu verächtlich langsam die Stelle. Damit ist jetzt Schluss: Ein Fahrzeug nähert sich deutlich schneller. 62 Stundenkilometer zeigt die Laserpistole an. Noch keine wirkliche Raserei – aber eben doch deutlich zu schnell, auch nach Abzug der Toleranz von drei Stundenkilometern. Denn hier darf maximal 50 gefahren werden. Also geht die Kelle raus.

Der Wagen brems ab, kommt in der seitlichen Einmündung zum Halten. „Sie nimmt es mit einem Lächeln“, kommentiert Willig die Miene der Fahrerin. „Wenn man in Gedanken ist“, begründet diese ziemlich zerknirscht ihren Tempoverstoß. „Ich habe mein Kind im Kopf, das muss ich abholen, und bin eh schon zu spät.“ Glücklicherweise über die zusätzliche Zwangspause nicht, zückt aber bereitwillig die EC-Karte, um das Bußgeld für die von ihr begangene Ordnungswidrigkeit direkt zu bezahlen. „Das macht 30 Euro, und wenn Sie jetzt bezahlt haben, kommt auch nichts mehr nach“, beruhigt sie Willigs Kollegin.

Wenige Minuten später erwischt es erneut ein Fahrzeug. Diesmal misst die Laserpistole 61 Kilometer pro Stunde. Wieder sitzt eine Frau am Steuer, diesmal allerdings befinden sich die Kinder bereits im Auto. Auch diese Fahrerin ist nicht begeistert, aber einsichtig. Auch sie will nicht auf einen Bescheid von der Region warten, sondern bezahlt, nachdem sie sich die Messung hat zeigen lassen, die fälligen 30 Euro gleich per TeleCash. „Wollt ihr euch mal unser Auto ansehen?“, fragt Willigs Kollegin die Kinder, um die Wartezeit zu überbrücken. Eines der Kinder möchte. Es darf sich in den Streifenwagen setzen, an dem eigens das Blaulicht angeschaltet wird.

Dass manche Autofahrenden Blitzler-Apps verwenden, um rechtzeitig gewarnt zu werden, wissen die Beamten. Allerdings sei deren Nutzung in Deutschland nicht erlaubt. „Wenn wir das mitbekommen, wird es etwas teurer“, sagt Willigs Kollege. 75 Euro und ein Punkt in Flensburg koste das, ein eventuelles Bußgeld für Tempoüberschreitung noch nicht eingerechnet.

Wie es ist, geblitzt zu werden, hat übrigens auch Polizeikommissar Willig schon mal am eigenen Leibe erfahren. Er sei auf dem Weg zu einer Hochzeit gewesen, am Straßenrand hätten nur wenige Häuser gestanden. Er sei davon ausgegangen, sich bereits außerhalb der Ortschaft zu befinden – dem sei aber nicht so gewesen. „Immerhin gab es ein Foto im Anzug“, sagt Willig mit einem Schmunzeln.



Küchenträume werden wahr: Bosch-Paket inklusive gratis¹ Cookit!

Sichern Sie sich schnell Ihr Bosch-Set!

Unser exklusives Angebot: Gestalten Sie Ihre Traumküche mit vier hochwertigen Bosch-Elektrogeräten nach Ihren individuellen Vorstellungen und sichern Sie sich den innovativen Bosch Cookit¹ gratis¹ dazu!

¹Ab einem Mindestverkaufspreis Ihrer Küche von 9998,- € können Sie dieses unschlagbare Angebot nutzen. Machen Sie Ihre Küche zum Herzstück Ihres Zuhauses und erleben Sie die revolutionäre Kochtechnologie des Bosch Cookits in Aktion!



TESTSIEGER
Stiftung Warentest
GUT (2,0)
Bosch Cookit
Küchenmaschine mit
Kochfunktion
MCC9555DWC
Im Test:
7 Küchenmaschinen
mit Kochfunktion
Ausgabe 1/2024
www.test.de
23PN31



Designküche Nobilia Structura ca. 180 / 180 / 180 / 283 x 224 cm, Front: Eiche Sierra Nachbildung, Arbeitsplatte: Eiche Sierra Nachbildung

Inklusive Einbaubackofen schwarz Bosch HBA3340B0 EEK* A, Glaskeramik Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GP4U, Kühlschrank Bosch KIR2INSE0 EEK* E, Geschirrspüler vollintegriert Bosch SMV4HVX31E EEK* E, Einbauspüle Edelstahl Rodi Okio Line 85 Deep, Unterschrank mit Großbraumauszügen, Wandschränken mit falt-Lifttür, Esstheke

9.998,-
INKLUSIVE LIEFERUNG



Küche mit Essplatz Nobilia Riva / StoneArt ca. 184 x 80 / 367 x 277 cm, Front: Beton grau Nachbildung / Grauschiefer Nachbildung, Arbeitsplatte: Beton grau Nachbildung / Grauschiefer Nachbildung

Inklusive Einbaubackofen schwarz Bosch HBA3340B0 EEK* A, Glaskeramik Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GP4U, Kühlschrank Bosch KIR2INSE0 EEK* E, Geschirrspüler vollintegriert Bosch SMV4HVX31E EEK* E, Einbauspüle Edelstahl Rodi Okio Line 85 Deep, Unterschrank mit Großbraumauszügen, Wandschränken mit falt-Lifttür, Esstheke

9.998,-
INKLUSIVE LIEFERUNG



KÜCHEN FACHMARKT

Unser Servicetelefon: 05021 | 99 33 880
für alle Küchenfachmärkte
kuechenfachmarkt.de

5 JETZT X IM NORDEN

* EEK* = EEK. Spektren: Backöfen, Herde und Dunstabzüge A+++ - D, Geschirrspüler und Kühl-/Gefrierschränke A - G.

NEUSTADT Ernst-Abbe-Ring 30 31535 Neustadt	NIENBURG Südring 10 31582 Nienburg	WALSRODE Rudolf-Diesel-Str. 2a 29664 Walsrode	PORTA WESTFALICA Osterkamp 1 32457 Porta Westfalica	MELLENDORF Eltzer Föhre 3 30900 Mellendorf
---	---	--	--	---